

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Widerspruch : Beiträge zu sozialistischer Politik**

Band (Jahr): **26 (2006)**

Heft 50

PDF erstellt am: **15.08.2024**

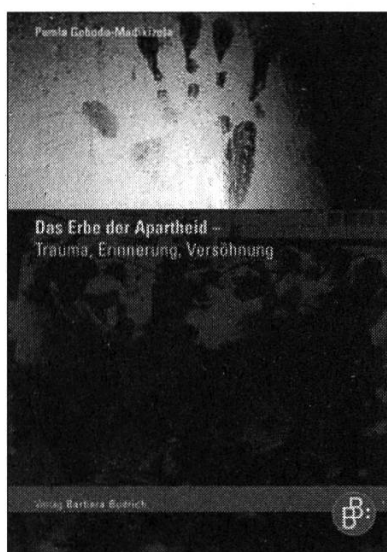
### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

### **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

**„Ein Buch, das unsere Menschlichkeit anrührt, unser Mitgefühl und unseren Anstand.“ *Desmond Tutu***



**Pumla Gobodo-Madikizela**  
**Das Erbe der Apartheid –**  
**Trauma, Erinnerung, Versöhnung**

Vorwort von Friedensnobelpreisträger Nelson Mandela. Nachwort von Jörn Rüsen. Aus dem Englischen von Barbara Budrich. 2006. 224 Seiten. Kart. 14,90 Euro (D)

ISBN 3-86649-025-9

In ihrem Buch erzählt die schwarze Psychologin, seinerzeit Mitglied der Wahrheits- und Versöhnungskommis-

sion, von ihren Begegnungen mit Eugene de Kock, einem der obersten Killer der Geheimpolizei im Südafrika der Apartheid. Sie traf de Kock im Hochsicherheitstrakt des Gefängnisses von Pretoria, wo er eine 212-jährige Haftstrafe absitzt. Das erschütternd menschliche Antlitz des Verbrechens ist es, das uns bei diesem Bericht zugleich erschreckt und berührt. Und was die Autorin dazu zwingt, ihr eigenes Konzept von Reue und den Grenzen der Vergebung zu überdenken.

**Pumla Gobodo-Madikizela** ist Professorin für Psychologie an der Universität Kapstadt, Südafrika.

„Die Geschichte eines nahezu unvorstellbaren Gespräches..., eine Reise zum Bösen, zur Unschuld und zu den Grauzonen dazwischen.“

*New York Times*



**Verlag Barbara Budrich**  
**Barbara Budrich Publishers**

Stauffenbergstr. 7. D-51379 Leverkusen Opladen

Tel +49 (0)2171.344.594 • Fax +49 (0)2171.344.693 • info@budrich-verlag.de

28347 Ridgebrook • Farmington Hills, MI 48334 • USA • info@barbara-budrich.net

**www.budrich-verlag.de • www.barbara-budrich.net**